

Als Jesus mit seinen Jüngern weiterzog, kam er in ein Dorf. Dort nahm ihn eine Frau namens Marta gastlich auf.

Sie hatte eine Schwester mit Namen Maria, die setzte sich zu Füßen des Herrn nieder und hörte ihm zu.

Marta dagegen war voll damit beschäftigt, das Essen vorzubereiten.

Schließlich trat Marta vor Jesus hin und sagte: „Herr, kümmerst du dich nicht, dass mich meine Schwester die ganze Arbeit allein tun lässt? Sag ihr doch, dass sie mir helfen soll!“

Der Herr antwortete ihr:
„Marta, Marta, du machst
dir viele Sorgen und
verlierst dich an vielerlei,
aber nur eins ist nötig.
Maria hat die richtige
Wahl getroffen. Sie hat
sich für ein Gut entschie-
den, das ihr niemand
wegnehmen kann.“

